

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 61 (1943)
Heft: 285

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern Montag, 6. Dezember 1943
Schweizerisches Handelsamtsblatt
Berne Lundi, 6 décembre 1943
Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

61. Jahrgang — 61^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 285

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.50, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich Fr. 6.50, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsatz: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la P.O.S. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 50; un semestre 12 fr. 50; un trimestre 6 fr. 50; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 285

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Kronion SA., Chur.
Kurhausgesellschaft Interlaken.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisung der Sektion für Papier und Zellulose des KIAA betreffend Papierkontingentierung. Instruction de la Section du papier et de la cellulose de l'OGIT concernant le contingentement du papier. Istruzioni della Sezione della carta e della cellulosa dell'UGIL concernenti il contingentamento della carta.
Schweizerische Ueberseetransporte. Transports maritimes suisses.
Schweizerischer Geldmarkt.
Supplément n° 44 à «La Vie économique»: Contribution à l'étude du problème du minimum indispensable à l'existence.

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Hans Götz, Johanns sel., Kaufmann, in Unterseen, stellt an den hierseitigen Richter das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 31. Juli 1931, Grundbuchbelege Grundpfand Serie II, Nr. 1694, von Fr. 6000, haftend auf der Besetzung an der Scheidgasse in Unterseen, Grundbuchblatt Nr. 127 von Unterseen, der Frau Marie Schmocker, geb. Amacher, Johanns sel. Witwe, in Unterseen, gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden. Das Kapital nebst Zins ist am 8. August 1940 bezahlt worden.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 ff. OR. wird der unbekannt Inhaber hiernit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 413)

Interlaken, den 30. November 1943.

Der Gerichtspräsident:
Strebel.

Auf den ideellen $\frac{2}{3}$ einer Vorsass im Kalberböni, Saanen, Grundbuch Nr. 606, der Erbgemeinschaft des Robert Würsten, Saanen, haftet, laut Schuldbrief eingetragen den 28. Dezember 1921, Beleg Serie I/1366, ein Grundpfandrecht zugunsten des Inhabers von Fr. 4000. Dieser Schuldbrief war früher der Spar- und Leihkasse Tbn verpfändet. Nach Zurückbezahlung der Forderung hat die Gläubigerin den Pfandtitel der Erbgemeinschaft Würsten herausgegeben und zur Löschung der Treuhandklausel ihre Einwilligung erteilt. Der Schuldbrief wird seither vermisst. Der unbekannt Inhaber dieses Wertpapiers wird hiernit aufgefordert, dasselbe innert der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 415)

Saanen, 30. November 1943.

Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor.

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes vom 17. Oktober 1939 per Fr. 5000, auf den Inhaber lautend, lastend auf Grundbuch Kestenholz Nr. 961, Eigentum des Albert Ingold-Schmid, Wirt zum Café Bank, in Grenchen, wird hiedurch aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 278)

Solothurn, den 5. August 1943.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Inhaberschuldbriefes für Fr. 600, datiert 4. Januar 1939, lautend auf Roman Dietrich, geboren 1874, von Winterthur, wohnhaft an der Felsenhofstrasse 2 in Winterthur-Veltheim, lastend auf der Liegenschaft Grundprotokoll Veltheim, Band 3, Seite 633, oder wer sonst über die Schuldurkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt und am Grundbuch gelöscht würde. (W 276)

Winterthur, den 4. August 1943.

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur,
der ausserordentliche Substitut: Hünerwadel.

Kraftloserklärungen — Annulations

La Pretura di Locarno rende noto di avere, con proprio decreto 3 dicembre 1943, pronunciato l'ammortamento del titolo al portatore di fr. 1078.43 a carico del Paolo Cavalli, in Intragna, Rogito 311, del notaio avvocato Mario Tosetti, Locarno, gravante i mappali di intragna n° 4046, 4047, 4048, 4047, 4046, 4286, 4240, 4215, 4240, 4254 e 4350, il cui credito è estinto. (W 417)

Locarno, 3 dicembre 1943.

Per la Pretura:
D. Degiorgi, assessore.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

2. Dezember 1943.

Immobilien Aktiengesellschaft Regina, in Zurich 6 (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1943, Seite 945). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. November 1943 wurde das Grundkapital von Fr. 200 000 durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 250 000 erhöht, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Wilhelm Ammann-Duthaler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde das bisherige Mitglied Otto Daetwyler als Präsident des Verwaltungsrates gewählt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Giessbühlstrasse 62, in Zürich 3.

2. Dezember 1943.

Personalfürsorge-Stiftung der Schwabenland & Co. A.-G., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 30. Juli 1943 eine Stiftung. Ihr Zweck ist, den Angestellten und Arbeitern beiderlei Geschlechts, die im Dienste der Firma «Schwabenland & Co. A.-G.», in Zürich, stehen oder gestanden haben, jedoch wegen vorgerückten Alters, Militärdienstes, Invalidität, Krankheit oder nangelnder Beschäftigung die Arbeit ohne eigenes Verschulden gänzlich oder teilweise haben niederlegen müssen, bzw. den bedürftigen Hinterbliebenen eines verstorbenen Dienstnehmers, einmalige oder periodische Zuwendungen zu leisten. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Otto Volker, Präsident, und Marie Volker, geb. Schwabenland, Vizepräsidentin, beide deutsche Reichsangehörige, in Heidelberg, sowie Emil Rüdli, von Berg (Thurgau), in Zürich, Rechnungs- und Protokollführer. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Domizil: Nüscherstrasse 44, in Zürich 1 (bei der Firma Schwabenland & Co. A.-G.).

2. Dezember 1943.

Baugenossenschaft des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1943, Seite 497). Diese Genossenschaft hat am 24. September 1943 neue Statuten festgelegt. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit Kassier, Sekretär oder Geschäftsführer. Ein Geschäftsführer ist gegenwärtig nicht bestellt.

2. Dezember 1943.

Pestalozzi-Ulrich Stiftung, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 300 vom 21. Dezember 1928, Seite 2409). Die Unterschrift von Paul Flury-Naef ist infolge Todes erloschen. Samuel Graf-Gisler, von Zürich und Gross-Andelfingen, in Zürich, führt als Mitglied des Stiftungsrates Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

2. Dezember 1943.

Konditoreieinrichtungen und -bedarfsartikel.
Ernst Müller-Mura, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Müller-Mura, von Birmensdorf (Zürich), in Zürich 5. Handel mit Konditoreieinrichtungen und -bedarfsartikeln. Neugasse 75.

2. Dezember 1943.

Devotionalien und Kirchenartikel.
Jules Vock, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Julius Vock, von Wohlen (Aargau), in Zürich 5. Handel und Vertretungen in Devotionalien und Kirchenartikeln. Neugasse 30.

2. Dezember 1943.

Teigwarenfabrikation.
Herbert Hoffmann, in Zollikon (SHAB. Nr. 240 vom 15. Oktober 1942, Seite 2338). Teigwarenfabrikation. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Dezember 1943.

Elektrische Apparate und Werkzeuge.
Xaver Schmidlin, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Xaver Schmidlin, von Wahlen (Bern), in Zürich 8. Verkauf von elektrischen Apparaten und Werkzeugen Felsenstrasse 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1. Dezember 1943. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Briel & Niklaus, in Bern, Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Produkte, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1940, Seite 85). Die Gesellschaft ist aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

1. Dezember 1943.

Immobilien-Genossenschaft Altenbergstrasse Nr. 90, in Bern (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1938, Seite 322). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. September 1943 wurden die Statuten revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist nunmehr die Verwaltung des Hauses Altenbergstrasse Nr. 90 und der Erwerb und die Verwaltung des Hauses Schänzlihalde Nr. 25. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

1. Dezember 1943. Schreinerei.

Johann Pernter, in Bern, Schreinerei (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1929, Seite 581). Neues Domizil infolge Strassenumbenennung: Effingerstrasse 123.

Bureau Burgdorf

2. Dezember 1943. Schuhwaren, Radio usw.

Friedr. Hirter, in Oberburg, Schuhwaren, Radio und elektrische Artikel (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1938). Die Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau de Courtelary

30 novembre 1943. Horlogerie.

Numa Pelletier, à Sonceboz, fabrication d'horlogerie (FOSC. du 14 mars 1929, n° 61, page 521). La raison est radiée par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « Pierre Nicolet », à Sonceboz, ci-après inscrite.

30 novembre 1943. Horlogerie.

Pierre Nicolet, à Sonceboz. Le chef de la maison est Pierre Nicolet, de et à Tramelan-dessus. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Numa Pelletier », à Sonceboz, radiée. Fabrication d'horlogerie.

2 décembre 1943. Bracelets cuirs.

Walther Augsburger, à Tramelan-dessus. Le chef de la maison est Walther Augsburger, de Langnau i. E., à Tramelan-dessus. Fabrication de bracelets cuirs. Rue Virgile Rossel 22.

2 décembre 1943.

Fondation en faveur du personnel de Nivarox S.A., à St-Imier (FOSC. du 10 avril 1942, n° 81, page 816). Par arrêté du Conseil-exécutif du canton de Berne du 29 octobre 1943, n° 4829 A, l'acte de fondation a été révisé. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le but de la fondation est restreint à l'allocation de secours au personnel en cas de vieillesse, maladie, accident, invalidité, service militaire ou chômage de l'ouvrier et de l'employé lui-même ou de ses proches, dans le sens de l'arrêté du Conseil-exécutif du 18 mai 1943, ainsi que, en cas de décès du travailleur, au conjoint survivant et aux enfants.

Bureau Interlaken

2. Dezember 1943. Dachdeckergeschäft.

Albrecht Kräuchi, in Interlaken, Dachdeckergeschäft (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1927, Seite 1519). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Laufen

29. November 1943. Sägerei, Hölzer.

Jermann A.G., in Zwingen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlich verurkundetem Errichtungsakt und Statuten, je vom 20. November 1943, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Sägerei und den Handel in Hölzern aller Art. Die Gesellschaft kann Filialen im In- und Ausland errichten, sich an verwandten Unternehmungen beteiligen und solche erwerben sowie alle Geschäfte tätigen, die mit ihren Zwecken im Zusammenhang stehen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt 80 000 Franken, eingeteilt in 160 Inhaberaktien zu Fr. 500. Drei Sacheinleger bringen in die Gesellschaft laut zwei öffentlich verurkundeten Sacheinlageverträgen, je vom 6. November 1943, ein: Liegenschaften und Wasserkraft, nämlich Blätter und Parzellen 716, 717, 736, 760 und 1111 des Grundbuchs Zwingen, zum Anrechnungswert und Preis von Fr. 38 000 gegen Uebnahme einer Hypothek im Betrage von Fr. 9000 durch die Gesellschaft und Aushändigung von 26 Aktien an den einen und von je 16 Aktien an die beiden andern Einbringer. Ein Sacheinleger bringt, laut Sacheinlagevertrag vom 20. November 1943, mit zwei Inventaren, je vom 15. November 1943, ein Warenlager zum Anrechnungswert und Preis von Fr. 31 000 sowie Maschinen und andere Mobilien zum Anrechnungswert und Preis von Fr. 10 000 in die Gesellschaft ein, wofür er insgesamt 82 Aktien erhält. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Paul Jermann-Cueni, als Präsident, und Emil Jermann-Schneider; zu Geschäftsführern wurden ernannt: Joseph Jermann-Studer und Max Jermann-Bucher; alle von und in Zwingen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Baslerstrasse.

Bureau de Moutier

2 décembre 1943. Horticulture.

Willy Krebs, La Condemine Fleurie, à Moutier, entreprise d'horticulture (FOSC. du 6 août 1941, n° 182, page 1544). La raison est radiée ensuite de remise du commerce à la raison individuelle « Charles Krebs, La Condemine Fleurie », à Moutier, qui reprend l'actif et le passif.

2 décembre 1943. Horticulture.

Charles Krebs, La Condemine Fleurie, à Moutier. Le chef de la maison est Charles Krebs, de Noflen (Berne), à Moutier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Willy Krebs, La Condemine Fleurie », à Moutier, ci-dessus radiée. Entreprise d'horticulture.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

30. November 1943.

Fürsorgefonds der Firma Chr. Gerber Söhne, in Grosshöchstetten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. November 1943 eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Firma « Chr. Gerber Söhne », in Grosshöchstetten, im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers oder des Angestellten selbst oder seiner nächsten Verwandten (Ehegatte und Verwandte in gerader Linie, Kinder jedoch nur, wenn sie minderjährig oder erwerbsunfähig sind), sowie Gewährung von Unterstützungen an den überlebenden Ehegatten und die Kinder bei Tod des Arbeitnehmers. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, wobei der Vorsitz stets einem Gesellschafter der Stifterin bzw. ihrer Rechtsnachfolgerin zukommt und die übrigen Mitglieder dem Personalbestand der Firma entnommen werden. Es führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Gerber, von Langnau i. E., in Gümliigen, Gemeinde Muri, Präsident; Karl Grau, von Dietikon (Zürich), in Grosshöchstetten, Sekretär, und Ernst Zürcher, von Trachselwald, in Grosshöchstetten, Beisitzer. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma « Chr. Gerber Söhne ».

Bureau Thun

1. Dezember 1943.

Käsergenossenschaft von Uebeschi, in Uebeschi (SHAB. Nr. 296 vom 15. Dezember 1939, Seite 2495). Johann Stutzmann ist als Vizepräsident infolge Rücktritts ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zusammen mit Präsident und Sekretär ist Robert Kappeler, von Wattenwil, in Uebeschi.

2. Dezember 1943. Textilwaren, chemische Produkte.

Walter Kleist, in Thun u. Inhaber der Firma ist Walter Kleist, von Deutschland, in Thun. Handel mit Textilwaren und chemischen Produkten. Balliz Nr. 48.

Luzern — Lucerne — Lucerna

30. November 1943. Konserven, chemisch-kosmetische Produkte.

J. Kunz, in Luzern. Inhaber der Firma ist Johannes Kunz jun., von Trub (Bern), in Luzern. Vertretung von Konserven und chemisch-kosmetischen Produkten. Tribtschenstrasse 19.

30. November 1943.

Käsergenossenschaft Rüediswil (Ruswil), in Ruswil (SHAB. Nr. 167 vom 22. Juli 1942, Seite 1682). An Stelle des zurückgetretenen Fritz Bieri, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Josef Rogger (bisher Aktuar) und als Aktuar Josef Bucher, von und in Ruswil. Unterschrift führen die drei Vorstandsmitglieder kollektiv.

30. November 1943.

Immobilien A.G. « Eichmatt » Luzern, in Luzern. Unter dieser Firma hat sich laut öffentlicher Urkunde und den Statuten vom 27. November 1913 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: Ankauf und Verwaltung von Liegenschaftsbesitz jeder Art, Bau von Wohn- oder Geschäftshäusern und deren Verwaltung. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen. Dieser Zweck soll vorerst erreicht werden durch Ankauf von 7264 m² Bauparzelle auf Liegenschaft « Eichmatt » in Meggen zum Preise von Fr. 15 pro m². Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Es ist voll und bar einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Alfred Stocker, von und in Luzern. Er führt Einzelunterschrift. Adresse: Morgartenstrasse 19.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

30 novembre 1943.

Société Anonyme de Participations Perrot, Duval et Cie, à Fribourg (FOSC. du 18 juin 1942, n° 138, page 1383). Le conseil d'administration est composé de René Monod, président (déjà inscrit); Charles Tzaut, secrétaire (déjà inscrit); Jean-Victor Kohler, de nationalité française, à Lausanne; André Wagnière (déjà inscrit). Georges Gardy et Gaston Perrot ont cessé leurs fonctions d'administrateurs délégués; ils restent inscrits comme membres du conseil; leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence. La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les fondés de pouvoir continuent à signer entre eux collectivement à deux.

2 décembre 1943. Alimentation.

Léon Crausaz, à Fribourg, alimentation et comestibles (FOSC. du 25 mai 1943, n° 120, page 1175). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

2 décembre 1943.

Entreprises électriques fribourgeoises, à Fribourg, établissement distinct de l'Etat, mais dont l'Etat garantit les engagements (FOSC. du 12 mars 1932, n° 60, page 613). José Python a cessé d'être secrétaire général; sa signature est radiée. Louis Piller, de Bonnefontaine, à Fribourg, a la signature collective avec une personne autorisée à signer.

2 décembre 1943.

Alex Martin Stiftung, à Fribourg. Sous cette dénomination, il a été constitué par acte authentique du 27 novembre 1943 une fondation. La fondation a pour but de venir en aide en cas de vieillesse et d'invalidité au personnel permanent de la maison « Alex Martin », à Fribourg, et aux ouvriers engagés à titre définitif, ainsi qu'aux membres de leur famille en cas de décès. L'organe de la fondation est un conseil de 1 à 3 membres. Le premier conseil ne comprend qu'un membre Alexandre Martin, de Beringen (Schaffhouse), à Fribourg, lequel a la signature individuelle. Siège: Rue de Romont 24, chez Alexandre Martin.

Solothurn — Soieure — Soletta**Bureau Grenchen-Bettlach**

1. Dezember 1943. Metzgerei.

O. Merz, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Otto Merz, von Menziken (Aargau), in Grenchen. Metzgerei. Centralstrasse 4.

2. Dezember 1943.

Goetz Horlogerie Ita Société Anonyme (Goetz Ita Watch Limited), in Grenchen (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1931, Seite 2178). Aus der Verwaltung ist Elisabeth Gast-Goetz ausgeschieden; deren Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung wurde als einziges Mitglied gewählt: Robert Grandjean, von Bellerive (Waadt), in Buttes (Neuenburg). Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Ollen-Gösgen

1. Dezember 1943.

Praktisch-Verlag, Oskar Dambach, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Oskar Dambach, von Deitingen (Solothurn), in Beinwil am See. Verlag und Vertretung von Kontrollvorrichtungen, Geschäftsbüchern und Reklamartikeln. Ziegelfeldstrasse 30 (eigenes Bureau).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

29. November 1943. Wirtschaftsbetrieb.

Peter Rabiti, in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 131, Seite 1304), Wirtschaftsbetrieb. Die Einzelfirma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Clarastrasse 14.

29. November 1943.

Pensionsfonds der Firma R. Bruckner Sohn, in Basel (SHAB. 1935 I, Nr. 34, Seite 371). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt vom 20. September 1943 als Aufsichtsbehörde wurde die Stiftungsurkunde abgeändert. Die Stiftung führt nun den Namen Pensionsfonds der Firma Bruckner A.G. Ein Mitglied des Stiftungsrates wird von der Verwaltung der Firma « Bruckner A.G. » bestimmt.

29. November 1943. Vertretungen aller Art.

Frau M. Spitzer, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Masche Spitzer-Mileger, von Basel, in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil. Der Ehemann stimmt zu. Vertretungen aller Art. Spalenterweg 39 (bei O. Mileger).

29. November 1943. Bijouterien usw.

L. Wertheimer & Co., in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 144, Seite 1451), Handel in Bijouterien usw. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist

erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «L. Wertheimer & Co., Inhaber H. Wertheimer», in Basel.

29. November 1943. Bijouterien usw.

L. Wertheimer & Co., Inhaber H. Wertheimer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hermann Wertheimer-Dreifuss, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «L. Wertheimer & Co.», in Basel. Handel in Bijouterien en gros und Export von Bijouteriewaren. Birsigstrasse 125.

29. November 1943. Bauschreinerei, Möbelfabrik usw.

Fränkel & Voellmy Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. 1941 II, Nr. 264, Seite 2255). Bauschreinerei, Möbelfabrik usw. In der Generalversammlung vom 15. Oktober 1943 wurden die Statuten geändert. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 300 000 ist voll einbezahlt.

29. November 1943.

Hotel Drei Koenige A.G., in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 150, Seite 1175). Zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates ist ernannt worden Dr. jur. Carl Hermann Gossweiler, von Zürich, in Ittigen; er zeichnet zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied Raymond Wander wohnt nun in Zollikon.

29. November 1943.

Allgemeiner Grossistenverband der Tabakbranche (Union générale des négociants de tabac en gros), in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 127, Seite 1018). Aus dem Vorstand der Genossenschaft ist Oskar Schaufelberger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied des Vorstandes Hans Wicki, von Schüpfheim, in Zürich, führt nun Einzelunterschrift.

29. November 1943. Hölzer usw.

Fahom A.G. in Liq., in Basel (SHAB. 1941 I, Nr. 84, Seite 696). Handel in Hölzern usw. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. November 1943. Damenhüte usw.

H. Boecker & Cie., in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 273, Seite 2127). Fabrikation von Damenhüten usw. Die Kollektivgesellschaft ändert die Firma ab in **Boecker, Blatter & Cie.**

30. November 1943. Schlacken.

R. Enderli & Co., in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 237, Seite 2299). An- und Verkauf von Schlacken usw. Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. November 1943. Kautschuk usw.

H.W. Baeuerle vorm. Baeuerle-de Witt, in Basel (SHAB. 1915 II, Nr. 169, Seite 1029). Kautschuk, Guttapercha, Asbest. Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. November 1943.

Sport-Toto-Gesellschaft, in Basel. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 21. Juli 1939 mit Änderungen vom 17. Juni 1942 und 4. September 1943. Zweck des Vereins ist die Durchführung von Wettbewerben mit Voraussage des Ausgangs von sportlichen Wettkämpfen. Die Wettbewerbe dienen der Beschaffung von Mitteln zur Förderung der Körperkultur der Jugend und des Amateursportes. Die Mittel des Vereins bestehen aus den Einzahlungen anlässlich der Wettbewerbe. Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der aus 7 bis 9 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Dem Vorstand gehören an Fritz Brechbühl, von und in Basel, als Präsident, und Dr. Emil Steimer, von Wettingen, in Zug, als Vizepräsident. Sekretär des Vorstandes ist Friedrich Wagner, von und in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Direktor mit Einzelunterschrift ist Ernst Thommen, von und in Basel. Zu Prokuristen wurden ernannt: Ernst Fischer-Oettlin, Charles Leuthardt-Hunn, beide von Basel, und Walter Schaublin-Beyerle, von Oberdorf (Basel-Land), alle in Basel; sie zeichnen zu zweien mit einem der andern Zeichnungsberechtigten. Domizil: Aeschengraben 24.

30. November 1943.

Anthroposophische Gesellschaft Basel, in Basel. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Die Statuten datieren vom 26. November 1943. Zweck des Vereins ist die Förderung der anthroposophischen Weltanschauung durch Vorträge und künstlerische Veranstaltungen. Die Mittel werden durch jährliche Mitgliederbeiträge beschafft. Organe sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand, bestehend aus mindestens 4 Mitgliedern. Dem Vorstand gehören an Rudolf Geering-Christ, als erster Vorsitzender; Dr. Peter Christ-Leuthold, als zweiter Vorsitzender; beide von und in Basel; Hans Sonderegger-Thommen, von Altstätten, in der Neuen Welt, Gemeinde Münchenstein, als Sekretär, und Arthur Flury-Blatter, von und in Basel, als Kassier. Der erste und der zweite Vorsitzende zeichnen zu zweien unter sich oder je einer von ihnen mit dem Sekretär oder mit dem Kassier. Domizil: Engelgasse 9.

30. November 1943. Bettwaren.

Walter Hablützel, in Basel (SHAB. 1941 I, Nr. 9, Seite 79). Fabrikation und Handel in Bettwaren. Der Inhaber heisst infolge Wiederverhehlung **Walter Hablützel-Sigris**.

30. November 1943. Wirtschaftsbetrieb.

Ernst Thommen-Hübscher, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Thommen-Hübscher, von Oberdorf (Basel-Land), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Webergasse 23 («Zum weissen Rössli»).

30. November 1943. Kohlen und Schlacken.

Bobbia & Donati, Kollektivgesellschaft in Biel (SHAB. 1942 II, Nr. 241, Seite 2355). Die Firma hat ihren Sitz nach Basel verlegt. Gesellschafter sind Henri Bobbia-Riner, von Stabio, in Biel, und Hans Donati, italienischer Staatsangehöriger, nun in Zürich. Sortieren von Kohlen und Schlacken und Handel damit. Güterbahnhof SBB. Wolf, alte Speiseanstalt (Bureau).

1. Dezember 1943. Liegenschaften usw.

Comfort A.G. Basel, in Basel (SHAB. 1937 II, Nr. 156, Seite 1619). An- und Verkauf von Liegenschaften usw. Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Mayer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Verwaltungsrat wurde gewählt Samuel Bächtold-Honegger, von und in Basel, er führt Einzelunterschrift. Das Aktienkapital von Fr. 5000 ist nun voll einbezahlt. Fr. 4000 wurden durch Verrechnung eines Teiles der Forderung eines Aktionärs gegen die Gesellschaft liberiert. Domizil nun Hutgasse 1.

1. Dezember 1943. Liegenschaften usw.

Cubus A.G. Basel, in Basel (SHAB. 1938 I, Nr. 145, Seite 1410). An- und Verkauf von Liegenschaften usw. Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Mayer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Verwaltungsrat wurde gewählt Samuel Bächtold-Honegger, von und in Basel, er führt Einzelunterschrift. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Fr. 30 000 wurden durch Verrechnung eines Teiles der Forderung eines Aktionärs gegen die Gesellschaft liberiert. Domizil nun Hutgasse 1.

1. Dezember 1943. Liegenschaften usw.

Rabag A.G., in Basel (SHAB. 1941 II, Nr. 230, Seite 1929). Erwerb von Liegenschaften usw. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Fr. 28 800 wurden durch Verrechnung eines Teiles der Forderung eines Aktionärs gegen die Gesellschaft liberiert.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1. Dezember 1943. Textilwaren usw.

Aktiengesellschaft vormals Gebrüder Tobler & Co. (Société ci-devant Tobler Frères & Cie.) (Tobler Brothers & Co. successors Limited), in Teufen (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1938, Seite 2559). In der Generalversammlung vom 26. November 1943 ist die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 beschlossen und durchgeführt worden durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 500. Die neu ausgegebenen Aktien sind durch Verrechnung mit Kontokorrent-Guthaben bei der Gesellschaft liberiert worden. Das Grundkapital von nunmehr Fr. 100 000 setzt sich demnach zusammen aus 200 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten sind dementsprechend abgeändert worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. November 1943.

Alpnan Obertoggenburg, in St. Gallen. Auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1943 besteht unter dieser Firma eine Geossenschaft. Sie bezweckt die Erfüllung der ihren Mitgliedern gemäss den kriegswirtschaftlichen Vorschriften obliegenden Anbaupflicht. Zur Erreichung dieses Zweckes kann die Geossenschaft Liegenschaften pachten und verpachten, Waldrodungen und Meliorationen durchführen und das ihr zur Verfügung stehende Land selbst bewirtschaften oder bewirtschaften lassen, überhaupt alles tun, was für diesen landwirtschaftlichen Mehraufbau notwendig und zweckmässig erscheint. Insbesondere bezweckt die Geossenschaft die Pflanzareale im Obertoggenburg, welche das Kaufmännische Direktorium in St. Gallen auf Veranlassung der Kantonalen Zentralstelle für Ackerbau, in Flawil, für Rechnung der dem Pflanzwerk Alpnan Obertoggenburg zugeteilten anbaupflichtigen Firmen bereits anbauen liess, mit Rückwirkung auf 1. Januar 1943 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Geossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Alle Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrat an: Friedrich Hug, von und in St. Gallen, ist Präsident; Eduard Meyer-Mayor, von Triengen, in Nesslau, Vizepräsident; Max Kaindl, von Genf, in St. Gallen; Alfred Mäder, von und in Lichtensteig, und Wilhelm Fehr, von und in St. Gallen. Die Mitglieder der Verwaltung führen die Unterschrift kollektiv zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied der Verwaltung ist ferner erteilt an Jean Oderbolz, von Wagenhausen, und an Willi Pfannenstiel, von Krinau, beide in St. Gallen. Geschäftslokal: Gallusstrasse 16 (Kaufmännisches Direktorium).

Graubünden — Grisons — Grigioni

30. November 1943.

Institut St. Joseph Filiale Davos-Dorf Villa Concordia, Zweigniederlassung in Davos-Dorf (SHAB. Nr. 266 vom 10. November 1939, Seite 2279). Verein mit Hauptsitz in Ilanz. Dieser Name ist infolge Aufhebung der Zweigniederlassung in Davos-Dorf erloschen.

1. Dezember 1943.

Tuffwerk Surava A.G. in Liq., in Surava (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1942, Seite 2148). Die Gesellschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

1. Dezember 1943. Kolonialwaren.

Margreth Rageth-Calvori, in Ems, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 261 vom 6. November 1940, Seite 2044). Diese Firma ist infolge Vermietung des Geschäftes erloschen.

1. Dezember 1943. Kolonialwaren.

Chr. Locher-Willi, in Ems. Inhaber dieser Firma ist Christoph Locher-Willi, von und in Ems. Kolonialwaren.

Aargau — Argovie — Argovia

1. Dezember 1943. Kartonnagefabrik.

J. Niggli Witwe, in Aarburg, Kartonnagefabrik (SHAB. Nr. 189 vom 14. August 1941, Seite 1602). Die an Hans Hostettler erteilte Prokura ist erloschen.

1. Dezember 1943.

Eisenhandlung Frikart Aktiengesellschaft, in Zofingen (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1941, Seite 1724). Die an Walter Kohler erteilte Prokura ist erloschen.

1. Dezember 1943.

Regenass, Elektrische Installationen, in Aarau (SHAB. Nr. 128 vom 6. Juni 1942, Seite 1276). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Regenass Elektrische Installationen», in Aarau.

1. Dezember 1943.

Regenass Elektrische Installationen, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Paul Adolf Regenass, von Niederdorf (Basel-Land) und Basel, in Aarau. Die Firma erteilt Einzelprokura an Mathilde Regenass-Sterchi, von Niederdorf (Basel-Land) und Basel, in Aarau, und übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Regenass, Elektrische Installationen», in Aarau. Ausführung sämtlicher elektrischer Installationen, eidgenössische und private Telefonanlagen jeder Art und Grösse, Fernsteuerungs- und Signalanlagen, Verkauf von Beleuchtungskörpern, allen elektrischen Apparaten, inklusive Koeherde, Boiler und Motoren. Obere Vorstadt 27.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

30 novembre 1943. Costruzioni in ferro.

Pietro Pedrolli, in Locarno, costruzioni in ferro (FUSC. del 28 dicembre 1926, n° 303, pagina 2262). La ditta è cancellata per cessione del commercio,

senza attivo e passivo, al figlio Dante, sotto la ragione « Pedrolli Dante », in Locarno.

30 novembre 1943. Costruzioni in ferro.

Pedrolli Dante, in Locarno. Titolare è Dante Pedrolli, di Pietro, da Locarno, in Murallo. La ditta rileva il commercio, senza attivo e passivo, della cessata ditta « Pietro Pedrolli », già in Locarno. Costruzioni in ferro. Via Vallemaggia.

Distretto di Mendrisio

30 novembre 1943. Granaglie, foraggi.

Ceppl Michele fu Pietro, in Stabio, negoziante di granaglie e foraggi (FUSC. del 22 novembre 1933, n° 274, pagina 2737). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

2 décembre 1943. Spécialités alimentaires, etc.

H. Hutzli fils, à Villeneuve. Le chef de la maison est Hermann Hutzli, fils de Léopold, de Gessenay (Berne), à Villeneuve. Spécialités alimentaires et boissons sans alcool. Grand'Rue 61.

Bureau de Cossonay

30 novembre 1943. Immeubles.

Le Grand Boutavent S.A., à La Sarraz, achats, ventes, exploitation de tous immeubles dans le canton de Vaud (FOSC. du 21 décembre 1937, n° 298, page 2799). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 novembre 1943, la société a décidé de porter son capital social de 16 000 fr. à 50 000 fr., par l'émission de 68 actions ordinaires de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance de 34 000 fr. contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence et adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des avis officiels du canton de Vaud.

30 novembre 1943. Immeubles.

Le Pré La Sage S.A., à La Sarraz, achats, ventes, échanges, constructions, exploitation de tous immeubles dans le canton de Vaud (FOSC. du 31 mars 1936, n° 76, page 788). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 novembre 1943, la société a décidé de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 80 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance de 40 000 fr. contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence et adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des avis officiels du canton de Vaud.

30 novembre 1943.

Société Immobilière de Marlingo S.A., à La Sarraz (FOSC. du 1^{er} avril 1937, n° 74, page 757). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 novembre 1943, la société a décidé de porter son capital social de 20 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 60 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance de 30 000 fr. contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence et adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des avis officiels du canton de Vaud.

30 novembre 1943. Immeubles.

Société anonyme du Grand Beaugard, à La Sarraz, achats, exploitation de divers immeubles, toutes opérations immobilières en général (FOSC. du 21 décembre 1937, n° 298, page 2799). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 novembre 1943, la société a décidé de porter son capital social de 6000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 44 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance de 44 000 fr. contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence et adaptés aux dispositions du Code des obligations. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des avis officiels du canton de Vaud.

Bureau de Lausanne

Rectification.

Socopor, Société commerciale de Produits d'Origine S.A., à Lausanne (FOSC. du 27 novembre 1943, page 2643). La société a pour but le commerce, la manipulation et le conditionnement de tous produits d'origine, notamment l'importation et l'exportation de ces produits et la conclusion de contrats de commission et de courtage portant sur tout produit d'origine.

22 novembre 1943.

E. Künzle & Cie, Miroiterie Romande Lausanne, à Lausanne, société en commandite (FOSC. du 21 avril 1923). L'associé indéfiniment responsable est Emile Künzle. Entrent dans la société comme commanditaires: Bernard et Georges Künzle, les 2 de St-Gall et Gossau (St-Gall), à Lausanne, chacun pour une commandite de 5000 fr., versée en espèces. La procuration conférée au commanditaire Ernest Bansao est radiée. Procuration avec signature individuelle est accordée aux commanditaires Bernard Künzle et Georges Künzle.

1^{er} décembre 1943.

Société coopérative du Vêtement de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 30 juin 1942). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par décision du président du Tribunal du district de Lausanne, du 12 novembre 1943.

1^{er} décembre 1943. Epicerie, etc.

L. Schacher, à Lausanne. Le chef de la maison est Louis Schacher, allié Mutruc, de Neunkirch (Schaffhouse), à Lausanne. Epicerie, primeurs, vins. Avenue de Jurigoz 11.

1^{er} décembre 1943.

Société Immobilière Luxor S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 décembre 1938). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 novembre 1943, la société a décidé: 1° de convertir les 200 actions de 250 fr. chacune, nominatives, composant le capital de 50 000 fr., en actions au porteur, entièrement libérées; 2° de modifier les statuts en vue de leur adaptation au Code des obligations révisé. Les faits précédemment publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la construction et la vente d'immeubles et toutes autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 200 actions au porteur de 250 fr. chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'administrateur Henri Wulliemier est démissionnaire; sa signature est radiée. Ont été nommés comme administrateurs: Carl Stokar, de Schaffhouse, à Zurich; Georges Dubois, de Neuchâtel, à Kilchberg (Zurich), et Marc Maison, de Rochic (Vaud), à Lausanne. Carl Stokar est nommé président du conseil. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureaux transférés Place de la Gare 12, Melrose, chez Marc Maison.

1^{er} décembre 1943.

Société des Alpes de la Forclétaz, de la Barmaz et des Joux Noires, à Pully, société anonyme (FOSC. du 28 novembre 1933). Frank Recordon, de Bercher, à Pully, est nommé administrateur avec signature collective avec l'un ou l'autre des administrateurs inscrits.

1^{er} décembre 1943. Combustibles.

André-Charles Peuteuil, précédemment à Bâle (FOSC. du 24 octobre 1939, n° 251, page 2162). La maison a transféré son siège à Lausanne. Le titulaire est André-Charles Peuteuil, d'origine française, domicilié actuellement à Lausanne. Agent général de la société anonyme Comptoir des combustibles d'Alsace et Lorraine. Rue de la Paix 2.

1^{er} décembre 1943. Antiquités.

J. Péquignot, à Lausanne. Le chef de la maison est Jean-Pierre Péquignot, allié Steiger, de Noirmont (Berne), à Lausanne. Commerce d'antiquités, à l'enseigne « Le vieux Pays ». Rue d'Etraz 5.

1^{er} décembre 1943. Participations, etc.

Covag S. à r. l., à Lausanne, participations, etc., société à responsabilité limitée (FOSC. du 27 janvier 1943). L'associé Otto Neumann est actuellement domicilié à Vevey. Les bureaux sont transférés à Vevey, Rue de l'Union 8, chez Otto Neumann. Le siège légal n'est pas modifié.

1^{er} décembre 1943. Articles médico-chirurgicaux dentaires.

A. Favre, à Lausanne, représentation et vente d'articles médico-chirurgicaux dentaires (FOSC. du 6 juin 1942). Le bureau est transféré: Rue des Terreaux 27.

1^{er} décembre 1943.

Imprimerie Centrale S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 juillet 1941). Les administrateurs Max de Cèrenville et Frédéric Fauquex sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Pierre Eternod, de Baulmes (Vaud), à Yverdon, et Fernand Zumstein, d'Herzogenbuchsee, à Lausanne, sont nommés administrateurs. L'administrateur Maurice Baudat est président. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Maurice Baudat, Fernand Zumstein et Pierre Eternod ou par la signature individuelle du directeur général Arthur Margot.

1^{er} décembre 1943. Epicerie, etc.

Mme L. Thévoz, à Lausanne. Le chef de la maison est Louise, née Charmey, épouse autorisée de Samuel Henri Thévoz, de Missy (Vaud), à Lausanne. Epicerie, primeurs, produits laitiers, vins. Chemin de Beau-Site 2.

1^{er} décembre 1943. Boulangerie-pâtisserie.

L. Fontannaz, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 11 juin 1942). Les locaux sont transférés: Rue Centrale 6.

1^{er} décembre 1943. Epicerie, etc.

Mme C. Potterat-Chuard, à Lausanne. Le chef de la maison est Caroline, née Chuard, épouse d'abord autorisée de Robert Potterat, de Mézery (Vaud), à Lausanne. Epicerie, primeurs, vins. Avenue Druey 14.

2 décembre 1943. Epicerie, etc.

F. Vurlod, à Lausanne. Le chef de la maison est Fernand Robert Vurlod, allié Saugy, d'Ornion-Dessous, à Lausanne. Epicerie, primeurs, vins. Rue d'Etraz 6.

2 décembre 1943.

Société d'Immeubles Industriels et Commerciaux, à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 31 janvier 1941). L'administrateur Fritz Schlup est décédé; sa signature est radiée. Marguerite Schlup, de Bâle, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle.

2 décembre 1943.

Société des Ecoles du Dimanche du Canton de Vaud, association, à Lausanne (FOSC. du 21 novembre 1938). Marc Vernet, président, est démissionnaire; sa signature est radiée. Jules Vincent, de Poliez-le-Grand, à Lausanne, est nommé président avec signature collective avec la secrétaire inscrite Anne Duc.

2 décembre 1943. Hôtel, etc.

N. Oestreich et A. Moro, à Lausanne, exploitation d'un hôtel et café-restaurant à l'enseigne « Hôtel du Commerce », La Résidence tessinoise (Casa Ticinese), Locanda et Grotto Ticinese, société en nom collectif (FOSC. du 3 octobre 1942). Le genre de commerce est modifié comme suit: Exploitation d'un hôtel et café-restaurant à l'enseigne « Hôtel du Commerce », La Résidence tessinoise (Casa Ticinese), Locanda et « La Canva ». Rue Pichard 1.

Bureau de Morges

2 décembre 1943. Auberge.

Emilie Soldati, à Bussigny. Le chef de la maison est Sophie-Emilie, née Tümmel, femme de Guerino-Zibero Soldati, de Gravesano (Tessin), à Bussigny sur Morges, autorisée par son mari, au sens de l'article 167 CC. Exploitation de l'auberge de commune dite Hôtel de Ville de Bussigny.

2 décembre 1943. Garage, etc.

Armand-F. Hug, à St-Sulpice par Renens. Exploitation d'un garage et atelier mécanique (FOSC. du 1^{er} mars 1937). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

2 décembre 1943.

Huilerie de Morges S.A., à Morges (FOSC. des 25 août 1939 et 6 février 1940). Dans sa séance du 22 novembre 1943, le conseil d'administration a désigné en qualité de fondateurs de pouvoir avec signature collective: Ulrich Walsler, de Haldenstein (Grisons), et Samuel Campiche, de Ste-Croix, les deux domiciliés à Lausanne. Le domicile de l'administrateur Zaccaria Sprecher est actuellement à Lausanne.

Bureau de Payerne

1^{er} décembre 1943. Boulangerie, etc.
Victor Cherbuin, à Granges, boulangerie, commerce de farine et de son (FOSC. du 6 décembre 1934, n° 286, page 3364). La raison est radiée, le titulaire n'étant plus astreint à l'inscription.

Bureau de Vevey

1^{er} décembre 1943. Chemiserie, etc.
Malgarini & Cie, société en nom collectif à Montreux, Les Planches, chemiserie, bonneterie (FOSC. du 3 décembre 1907, n° 298). Cette raison est radiée d'office ensuite de décision de l'autorité cantonale de surveillance du 26 novembre 1943 (ORC. article 68, alinéa 2).
 2 décembre 1943. Boulangerie, épicerie, etc.
G. Burri-Kalbermatten, à Chernes, commune du Châtelard-Montreux. Le chef de la maison est Georges Burri, fils de Louis-Alfred-Julien, allié Kalbermatten, de St-Stéphan (Berne), à Chernes, commune du Châtelard-Montreux. Boulangerie-pâtisserie, épicerie.
 2 décembre 1943. Travaux publics, etc.
Liebhauser & Cie, société en commandite à Montreux, Les Planches, entreprise de travaux publics, etc. (FOSC. du 23 avril 1937, n° 93). L'associé commanditaire Pierre-Ernest Liebhauser et son épouse Hedwige-Louise, née Kälin, ont, par contrat de mariage du 24 novembre 1943, adopté le régime de la séparation de biens (CC. articles 241 et ss).

Bureau d'Yverdon

2 décembre 1943. Scierie et fabrication de caisses.
E. Bonnefoy, à Vugelles-la-Mothe, scierie et fabrication de caisses (FOSC. du 10 juillet 1942, page 1592). La maison n'étant pas assujettie à l'inscription (article 54 ORC.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

Genève — Genève — Ginevra

30 novembre 1943. Café-glacier.
E. Wirth, à Genève. Le chef de la maison est Ernest-Alfred Wirth, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Rosa-Dorothee, née Theus. Exploitation d'un café-glacier. Avenue Picquet-de-Rochemont 15.

30 novembre 1943.
Société de l'Immeuble Rue Argand, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 octobre 1943, page 2415). Albert Ris, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Louis Comte, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie Bernard Nef & Cie).

30 novembre 1943.
Société Immobilière du Home de la Gare, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 mai 1942, page 1188). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 novembre 1943, la société a décidé: 1° de convertir les 200 actions de 500 fr. chacune, nominatives, formant son capital social en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, à raison de 2 actions de 500 fr. pour 1 action de 1000 fr.; 2° de reviser ses statuts et de les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Georges Capitain, de Roches (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Les administrateurs Jules Rappa, président, et William Fiaux, secrétaire, sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corratierie 14 (Société Mandataire S.A.).

30 novembre 1943. Mise en valeur de brevets, etc.
Styx S.A., à Genève. Par acte authentique et statuts du 17 novembre 1943, il a été constitué, sous la raison sociale ci-dessus, une société anonyme ayant pour but: la mise en valeur de tous brevets, notamment celui faisant l'objet d'une demande au registre de la propriété intellectuelle à Berne, enregistrée sous numéro 82952, relatif à un brûleur automatique dénommé Styx, la construction et la vente des dits brûleurs, ainsi que l'achat et la vente de tous articles et machines, l'importation et l'exportation de tous produits en corrélation avec les dits brevets. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger, sous n'importe quelle forme, se charger de toutes organisations professionnelles, prendre toutes exclusivités en matière de représentations commerciales, et généralement s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires mobilières et immobilières, financières et industrielles qui sont de nature à développer le but de la société. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. La société a repris l'actif et le passif du commerce de Charles Bertrand et Auguste Portier qu'ils exploitaient en commun (société simple) relatif à la fabrication et à la vente de brûleurs Styx dont ils étaient propriétaires à Genève, Rue Sismondi 3. Cette reprise a lieu sur la base d'un bilan arrêté au 17 novembre 1943, annexé à l'acte de constitution, d'où il résulte que l'actif apporté à la société prénommée ascende à 68 000 fr. (atelier, brûleurs (Lancy-Italie) concasseur, brevets et marques); le passif (créanciers divers), repris par la société se monte à 18 500 fr. L'actif net cédé à sa valeur réelle à la société par les apporteurs est ainsi de 49 500 fr. En paiement de ces apports, il est remis aux apporteurs dans la proportion de leurs droits 99 actions de la société de 500 fr. chacune, entièrement libérées. La reprise de l'actif et du passif comporte également tous les droits et obligations qui sont nés depuis la date du bilan précité y compris les traités, marchés et conventions. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres, actuellement de: Jacques-Théodore Miville, président, de Cartigny, au Petit-Lancy, commune de Lancy, nommé administrateur-délégué; Charles-Alexandre Bertrand, secrétaire, de Carouge, au Petit-Lancy, commune de Lancy, et Auguste-André Portier, de Veyrier, à Meyrin. En outre, Albert Durand, de Villars sur Ollon (Vaud), à Lausanne, a été nommé en qualité de directeur. La société sera engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective des deux autres administrateurs ou de l'un d'eux collectivement avec le directeur. Adresse: Place du Cirque 3 (chez Jacques Miville).

1^{er} décembre 1943. Articles de ménage électriques, etc.
Möschler Armand, à Genève. Le chef de la maison est Armand-Paul Möschler, de Orpund (Berne), à Genève, séparé de biens d'Angèle, née Vanucchi. Commerce et représentation d'articles de ménage électriques; représentation des marmites à vapeur marque «Flex-Sil». Rue des Deux-Ponts 22.

1^{er} décembre 1943. Bâtiment et travaux publics.
Maurice Grigioni, à Célligny. Le chef de la maison est Maurice-Pierre Grigioni, de et à Célligny. Entreprise générale du bâtiment et travaux publics.

1^{er} décembre 1943. Papeterie et installations complètes de bureaux modernes.

Marcel-C. Mayor, à Genève, commerce de fournitures générales de papeterie mi-gros et détail et installations complètes de bureaux modernes (FOSC. du 4 octobre 1943, page 2221). Cette raison est radiée, le commerce (à l'exclusion du passif), ayant été remis à la maison «Pautet», à Genève (déjà inscrite) (FOSC. du 11 novembre 1938, page 240).

1^{er} décembre 1943. Machines et articles de bureau, etc.
Pautet, à Genève, commerce et représentation de machines et articles de bureau et articles divers (FOSC. du 11 novembre 1938, page 2407). La maison a repris la suite des affaires, à l'exclusion du passif, de la maison «Marcel-C. Mayor», à Genève (FOSC. du 4 octobre 1943, page 2221). La raison est modifiée en celle de: Pautet, succ. de Marcel-C. Mayor.

1^{er} décembre 1943. Epicerie-primeurs.
W.-H. Cousin, à Genève. Le chef de la maison est Wilfred-Henri Cousin, de Corcelles sur Concise et Concise (Vaud), à Genève. Commerce d'épicerie-primeurs. Rue des Pitons 36.

1^{er} décembre 1943. Garage, atelier de réparations, etc.
L. Albanesi, à Genève, exploitation d'un garage, atelier de réparations et constructions mécaniques (FOSC. du 3 juin 1941, page 1066). La maison ajoute à son genre d'affaires le commerce d'automobiles. Locaux actuels: Rue de Lyon 27.

1^{er} décembre 1943. Charcuterie.
J. Hulliger, à Genève. Le chef de la maison est Hans soit Jean-Erich Hulliger, de Heimiswil (Berne), à Genève. Exploitation d'une charcuterie. Rue du Conseil-Général 9.

1^{er} décembre 1943.
Société anonyme de l'Immeuble Grand'Rue N° 17, à Genève (FOSC. du 8 juin 1943, page 1290). Charles Monney, de Châtelard-Montreux (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Pierre Cboisy, administrateur démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue de Marniac 3 (chez M Charles Monney).

1^{er} décembre 1943. Participations.
Holfi S.A., à Célligny (FOSC. du 19 février 1940, page 319). Le conseil d'administration est actuellement composé des Gustave Hentsch, président (inscrit), et René Des Gouttes, secrétaire, de Genève, à Chêne-Bougeries, lesquels signent individuellement. Paul Des Gouttes, membre et secrétaire du conseil d'administration, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

1^{er} décembre 1943. Société immobilière.
Société Miramar, lettre A, jusqu'ici à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} juin 1933, page 1321). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 novembre 1943, ladite société a décidé de transférer son siège à Genève. Ses statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social de 5000 fr. est entièrement libéré. Edouard Chamay, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Léon Duret, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue du Rhône 29 (régie Edouard Chamay S.A.).

1^{er} décembre 1943. Produits hygiéniques et techniques, etc.
Treuter-Naegelin, précédemment à Châtelaine, commune de Vernier, fabrication de produits hygiéniques et techniques, nettoyage et entretien à forfait d'urinoirs et WC. et fabrication de stalles d'urinoirs système «Treuter» (FOSC. du 19 février 1943, page 392). La procuration individuelle conférée à Lucien Widmer est éteinte. Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont transférés à Genève. Bureau: Route de Chêne 27. La maison conserve ses locaux de fabrication Rue de Montbrillant 84.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kronion SA., Chur

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Kronion SA., mit Sitz in Chur, hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 100 000 um Fr. 50 000 auf Fr. 50 000 durch Rückzahlung von Fr. 250 auf jede einzelne Aktie und entsprechende Reduktion des Nennwertes sämtlicher 200 Aktien von Fr. 500 auf Fr. 250 beschlossen. Sie gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Artikel 733 OR. bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Dr. Jean Aichele, Notar, Steinerstadt 51, in Basel, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 209')

Chur, den 2. Dezember 1943.

Der Verwaltungsrat.

Kurhausgesellschaft Interlaken

Es wird hiedurch bekanntgegeben, dass die 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts am 30. November 1943 den von der Gläubigergemeinschaft des Hypothekendarlehens vom Jahre 1911 in der Versammlung vom 12. Oktober 1943 gefassten Beschluss genehmigt hat. Dieser lautet:

Die Partialobligationen von ursprünglich Fr. 1000, gegenwärtig Fr. 800, werden durch Erlass von Fr. 260 und Barzahlung von Fr. 40 auf Fr. 500 herabgesetzt; der herabgesetzte Betrag wird in 5 Prioritätsaktien zu Fr. 100 mit je 20 Stimmen umgewandelt.

Sämtliche noch nicht deponierten Obligationen sind unverzüglich der Kantonalbank von Bern (Hauptsitz Bern oder Filiale Interlaken) oder der Schweizerischen Volksbank in Bern oder der Volksbank Interlaken AG in Interlaken zum Umtausch gegen Prioritätsaktien einzusenden. (AA. 210)

Lausanne, den 4. Dezember 1943.

Der Präsident der 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts:
 HABLÜTZEL.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft, Zürich**Bilanz auf 31. Dezember 1942**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre	34 800 000	—	Gesellschaftskapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	58 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	173 564 572	—	Gesetzlicher Reservefonds	20 000 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	30 022 887	94	Spezialreserven:		
Andere Aktien	6 577 211	55	Spezialreserve	16 500 000	—
Schuldbuchforderungen	24 437 140	—	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	8 500 000	—
Hypothekarische Anlagen	21 912 590	13	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundstücke	7 400 000	—	Lebensversicherung:		
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	35 416 194	31	Deckungskapital für Kapital- und Rentenversicherungen	429 774 218	—
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Schwebende Versicherungsfälle und Rückkäufe	7 909 052	—
Aus laufender Rechnung	101 139 726	50	Unfall- und Schadenversicherung:		
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	566 713 872	30	Prämienüberträge	120 374 452	46
Stückzinsen und Mieten	2 567 027	81	Deckungskapital für laufende Renten	4 199 758	—
Andere Aktiven und Debitoren	840 776	72	Schwebende Schäden	112 760 765	—
(VG. 68)			Andere technische Rückstellungen	10 800 000	—
			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
			Aus laufender Rechnung	59 422 248	09
			Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	139 690 016	97
			Schuldverpflichtungen:		
			Hypothekarische Belastung der Liegenschaften	40 000	—
			Andere Passiven und Kreditoren	3 866 559	12
			Wertberichtigungsposten:		
			Reserve für dubiose Forderungen	728 549	20
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal: Fr. 10 793 110.83. ¹		
			Gewinn	12 826 380	42
	1 005 391 999	26		1 005 391 999	26

Zürich, den 30. August 1943.

¹ Selbständige Stiftung.Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft
P. Guggenbühl. Ad. Ammann.**Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich****Bilanz auf 31. Dezember 1942**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre	3 000 000	—	Gesellschaftskapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	4 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	42 806 238	70	Gesetzlicher Reservefonds	1 500 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	253 753	—	Spezialreserven:		
Andere Aktien	3 472 343	45	Spezialreserve	1 800 000	—
Schuldbuchforderungen	1 861 500	—	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	700 000	—
Hypothekarische Anlagen	1 922 600	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	1 176 496	—	Lebensversicherung:		
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Deckungskapital für Kapital- und Rentenversicherungen	49 434 913	—
Aus laufender Rechnung	7 548 520	79	Schwebende Versicherungsfälle und Rückkäufe	878 783	—
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	62 170 647	09	Unfall- und Schadenversicherung:		
Stückzinsen und Mieten	50 140	10	Prämienüberträge	5 638 674	—
(VG. 69)			Deckungskapital für laufende Renten	228 010	—
			Schwebende Schäden	7 090 006	—
			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
			Aus laufender Rechnung	8 175 559	72
			Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	43 654 093	55
			Andere Passiven und Kreditoren	83 011	45
			Wertberichtigungsposten:		
			Reserve für dubiose Forderungen	93 450	80
			Gewinn	985 737	61
	124 262 239	13		124 262 239	13

Zürich, den 30. August 1943.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich
P. Guggenbühl. Ad. Ammann.**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni****Weisung**

der Sektion für Papier und Zellulose des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Papierkontingentierung
(Festsetzung des Kontingentierungssatzes für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1944)

Die Sektion für Papier und Zellulose des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, gestützt auf Artikel 13 der Verfügung Nr. 4 P, vom 23. Februar 1943, betreffend Produktions- und Verbrauchlenkung in der Papierbranche (Papierkontingentierung), verfügt:

Art. 1. Als 1. Kontingentierungsperiode für das Jahr 1944 gilt die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1944.

Art. 2. Für diese Zeit wird der Kontingentierungssatz für alle Gruppen auf $\frac{1}{4}$ von 100% der zugeteilten Basiskontingente für Engros- und Detailmengen festgesetzt. Die Basiskontingente sind aus dem Erhebungsformular (Verbrauch abzüglich Detailbezüge im Jahr 1941) ersichtlich, sofern sie nicht besonders festgesetzt worden sind.

Art. 3. Die Kontingentsinhaber haben ihre Bezugskontingente für jede Gruppe selbst zu ermitteln und sind für die Einhaltung ihrer Kontingente verantwortlich.

Art. 4. Diese Weisung tritt am 1. Januar 1944 in Kraft.
285. 6. 12. 43.

Instruction

de la Section du papier et de la cellulose de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail concernant le contingentement du papier

(Fixation du taux de contingentement pour la période du 1^{er} janvier au 31 mars 1944)

La Section du papier et de la cellulose de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, suivant l'article 13 de l'ordonnance 4 P, du 23 février 1943, concernant le contrôle de la production et de la consommation dans la branche du papier, arrête:

Article premier. La première période du contingentement pour l'année 1944 ira du 1^{er} janvier au 31 mars 1944.

Art. 2. Pour cette période, le taux de contingentement sera fixé pour tous les groupes à un quart de 100% des contingents accordés pour les quantités de gros et de détail. Les contingents de base sont donnés sur le formulaire d'enquête (consommation pendant l'année 1941 moins les acquisitions au détail), à moins qu'ils n'aient été fixés spécialement.

Art. 3. Les titulaires de contingents auront à déterminer eux-mêmes les contingents qui leur reviennent; ils devront, sous leur responsabilité, en respecter les limites.

Art. 4. La présente instruction entre en vigueur le 1^{er} janvier 1944.
285. 6. 12. 43.

Istruzioni

della Sezione della carta e della cellulosa dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro concernenti il contingentamento della carta

(Fissazione dei contingenti per il periodo che va dal 1^o gennaio al 31 marzo 1944)

La Sezione della carta e della cellulosa dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, visto l'articolo 13 dell'ordinanza N. 4 P, del 23 febbraio 1943, concernente il controllo della produzione e del consumo nel ramo della carta (contingentamento della carta), dispone:

Art. 1. È considerato come primo periodo di contingentamento nel anno 1944 quello che va dal 1^o gennaio al 31 marzo 1944.

Art. 2. Per questo tempo, l'aliquota del contingente per tutti i gruppi viene fissato in ragione di $\frac{1}{4}$ del 100% dei contingenti di base assegnati per quantitativi acquistati all'ingrosso e al minuto. I contingenti di base possono essere rilevati del modulo d'inchiesta (consumo durante l'anno 1941 meno gli acquisti al minuto), in quanto non sono stati particolarmente stabiliti.

Art. 3. I titolari di contingenti dovranno stabilire essi stessi i contingenti d'acquisto loro spettanti e sono responsabili della loro osservanza.

Art. 4. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 1^o gennaio 1944.
285. 6. 12. 43.

Schweizerische Ueberseetransporte

(Mitteilung Nr. 40 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 6. Dezember 1943)

Export

Marseille—Lissabon:

s/s «St.Gotthard» XVII, Ausfahrt aus Marseille gegen 14. Dezember 1943.
s/s «Generoso» XXI, ladebereit in Marseille gegen 20. Dezember 1943.

Lissabon—Philadelphia:

s/s «Master Elias Kulukundis» XX, Ausfahrt aus Lissabon 3. Dezember 1943.
s/s «Helene Kulukundis» XXII, ladebereit in Lissabon gegen 15. Dezember 1943.
s/s (noch unbestimmt), ladebereit in Lissabon gegen 15. Januar 1944.

Lissabon—Zentralamerika:

s/s «St.Gotthard» XVII, ladebereit in Lissabon gegen 15. Dezember 1943 nach Port of Spain (Trinidad), Willemstad (Curaçao), Havana (Kuba).

Lissabon—Südamerika:

s/s «Elger» VIII, Ausfahrt aus Lissabon 27. November 1943 nach Rio de Janeiro, an gegen 19. Dezember 1943, Santos, Buenos-Aires.
s/s (noch unbestimmt), ladebereit in Lissabon gegen 15. Dezember 1943.

Lissabon—Afrika:

m/v «Santis» V, Lissabon ladebereit gegen 20. Dezember 1943 nach Portugiesisch-Ostafrika, Angola und eventuell Goldküste. Einzelheiten folgen.

Import

Nordamerika:

s/s «Helene Kulukundis» XXI, Philadelphia ab 20. November 1943. Lissabon erwartet gegen 6. Dezember 1943.
s/s «Mount Aetna» XVI, Baltimore ab 30. November 1943. Lissabon erwartet gegen 22. Dezember 1943.

Südamerika:

s/s «St-Cergue» XIII, Rio de Janeiro ab 17. Oktober 1943, Buenos Aires ab 4. Dezember 1943, Santos ladebereit gegen 9. Dezember 1943, Bahia ladebereit gegen 18. Dezember 1943. Löschhafen Marseille, woselbst anfangs Januar 1944 zurückerwartet.
s/s «Thetis» XIX, Buenos Aires ab 6. November 1943, Lissabon an 3. Dezember 1943.
s/s «Stavros» XVI, Bahia Blanca ab 26. November 1943, Buenos Aires ab gegen 6. Dezember 1943. Löschhafen Lissabon, woselbst gegen Ende Dezember 1943 zurückerwartet.

Zentralamerika:

m/v «Kassos» XVIII, Willemstad (Curaçao) ab 16. November 1943. Port-au-Prince (Haïti) ab 22. November 1943, Puerto Tarafa (Kuba) ab 27. November 1943. Löschhafen Lissabon, woselbst gegen 16. Dezember 1943 zurückerwartet.

Afrika:

s/s «Marpessa» XVI, Beira (Mozambik) ab 23. November 1943, Lourenço Marques (Mozambik) ab 4. Dezember 1943, Loanda (Angola) ladebereit gegen 18. Dezember 1943, Accra (Goldküste) ladebereit gegen 25. Dezember 1943. Löschhafen Lissabon, woselbst anfangs Januar 1944 zurückerwartet.

Pendeldienst

Portugal—Bilbao:

s/s «Ulía», Ausfahrt aus Lissabon gegen 8. Dezember 1943.
s/s «Duero», ladebereit in Lissabon Mitte Dezember 1943.

Lissabon—Marseille:

s/s «St.Gotthard» XVI, Lissabon ab 24. November 1943, Marseille an 1. Dezember 1943.
s/s «Lugano» VIII, Lissabon Ausfahrt gegen 14. Dezember 1943.
s/s «Generoso» XXI, Lissabon Ausfahrt gegen 16. Dezember 1943.
285. 6. 12. 43.

Transports maritimes suisses

(Communication n° 40 de l'Office de guerre pour les transports, du 6 décembre 1943)

Exportation

Marseille—Lissabon:

s/s «St.Gotthard» XVII, départ de Marseille vers le 14 décembre 1943.
s/s «Generoso» XXI, mise en charge à Marseille vers le 20 décembre 1943.

Lissabon—Philadelphia:

s/s «Master Elias Kulukundis» XX, départ de Lissabon le 3 décembre 1943.
s/s «Helene Kulukundis» XXII, mise en charge à Lissabon vers le 15 décembre 1943.
s/s (vapeur à désigner), mise en charge à Lissabon vers le 15 janvier 1944.

Lissabon—Amérique centrale:

s/s «St.Gotthard» XVII, mise en charge à Lissabon vers le 15 décembre 1943 pour Port of Spain (Trinidad), Willemstad (Curaçao), La Havane (Cuba).

Lissabon—Amérique du Sud:

s/s «Elger» VIII, départ de Lissabon le 27 novembre 1943 pour Rio-de-Janeiro, arrivée vers le 19 décembre 1943, Santos, Buenos-Aires.
s/s (vapeur à désigner), mise en charge à Lissabon vers le 15 décembre 1943.

Lissabon—Afrique:

m/v «Santis» V, mise en charge à Lissabon vers le 20 décembre 1943 pour l'Afrique orientale portugaise, l'Angola et, éventuellement, pour la Côte de l'Or. Détails suivront.

Importation

Amérique du Nord:

s/s «Helene Kulukundis» XXI, départ de Philadelphia le 20 novembre 1943, attendu à Lissabon vers le 6 décembre 1943.
s/s «Mount Aetna» XVI, départ de Baltimore le 30 novembre 1943, attendu à Lissabon vers le 22 décembre 1943.

Amérique du Sud:

s/s «St-Cergue» XIII, départ de Rio-de-Janeiro le 17 octobre 1943, départ de Buenos-Aires le 4 décembre 1943; mise en charge à Santos vers le 9 décembre 1943, mise en charge à Bahia vers le 18 décembre 1943. Port de déchargement: Marseille, où le vapeur est attendu au début de janvier 1944.
s/s «Thetis» XIX, départ de Buenos-Aires le 6 novembre 1943, arrivée à Lissabon le 3 décembre 1943.
s/s «Stavros» XVI, départ de Bahia Blanca le 26 novembre 1943, départ de Buenos-Aires vers le 6 décembre 1943. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu vers la fin décembre 1943.

Amérique centrale:

s/s «Kassos» XVIII, départ de Willemstad (Curaçao) le 16 novembre 1943, départ de Port-au-Prince (Haïti) le 22 novembre 1943, départ de Puerto Tarafa (Cuba) le 27 novembre 1943. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu vers le 16 décembre 1943.

Afrique:

s/s «Marpessa» XVI, départ de Beira (Mozambique) le 23 novembre 1943, départ de Lourenço-Marquès (Mozambique) le 4 décembre 1943; mise en charge à Loanda (Angola) vers le 18 décembre 1943, mise en charge à Accra (Côte de l'Or) vers le 25 décembre 1943. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu au début de janvier 1944.

Service navette

Portugal—Bilbao:

s/s «Ulía», départ de Lissabon vers le 8 décembre 1943.
s/s «Duero», mise en charge à Lissabon vers la mi-décembre 1943.

Lissabon—Marseille:

s/s «St.Gotthard» XVI, départ de Lissabon le 24 novembre 1943, arrivée à Marseille le 1^{er} décembre 1943.
s/s «Lugano» VIII, départ de Lissabon vers le 14 décembre 1943.
s/s «Generoso» XXI, départ de Lissabon vers le 16 décembre 1943.
285. 6. 12. 43.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Ausland				
Bankdiskonto	Privatsatz	Tätiges Geld		Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
%	%	%		%	%	%	%	%
5. XI. 1½	1¼	1½	4. XI. 1943	—	1½/32	2½/8	1¾	3/8
12. XI. 1½	1¼	1½	11. XI. 1943	—	1½/32	2½/8	1¾	3/8
19. XI. 1½	1¼	1½	18. XI. 1943	—	1½/32	2½/8	1¾	3/8
26. XI. 1½	1¼	1½	25. XI. 1943	—	1½/32	2½/8	1¾	3/8
3. XII. 1½	1¼	1½	2. XII. 1943	—	1½/32	2½/8	1¾	3/8

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweizerischen Nationalbank 2½%.

Supplément n° 44 à «La Vie économique»

Contribution à l'étude du problème du minimum indispensable à l'existence

Fin décembre 1943 paraîtra sous ce titre une communication de la Commission consultative du Département fédéral de l'économie publique pour les questions de salaires.

Dans le premier chapitre de cette étude, la commission a consacré quelques considérations fondamentales et diverses remarques liminaires à la notion du minimum d'existence, ainsi qu'à la possibilité de l'exprimer par des chiffres. Au second chapitre, on trouvera une importante documentation concernant cette question. Les matériaux fournis par les enquêtes sur les budgets familiaux de 1936/37 ont fait l'objet, pour faciliter l'étude du problème en discussion, d'un nouveau dépouillement à la Section de statistique sociale de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, ce qui a permis d'analyser plus en détail les conditions d'existence des familles nombreuses ou à revenu modeste avant la guerre, puis d'établir une comparaison entre les attributions du rationnement actuel et la consommation avant les hostilités. Un dernier chapitre résume les résultats essentiels de ces investigations ainsi que les conclusions que l'on en peut tirer en vue d'un ajustement équitable des salaires au renchérissement de l'existence, du point de vue social.

Le prix de ce 44^e supplément de «La Vie économique» a été fixé à 2 fr. 75. Adresser les commandes à la «Feuille officielle suisse du commerce», Effingerstrasse 3, Berne. La fascicule sera envoyé, au gré de l'abonné, contre remboursement ou contre paiement préalable au compte de chèques postaux III 5600 «Feuille officielle suisse du commerce», à Berne. Prière de mentionner la commande sur le coupon du bulletin de versement. **Pour éviter toute confusion, ne pas confirmer les versements par écrit.**

Le supplément n° 44 en langue allemande a déjà paru et peut être commandé aux mêmes conditions.

¹ Voir supplément n° 42: Budgets familiaux de la population salariée 1936/37 et 1937/38, 237 pages (1942), 6 fr. 45, à commander à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Basellandschaftliche Kantonalbank

4%-Anleihe Serie P vom Jahre 1933 von Fr. 8 000 000

Der Umtausch von Obligationen dieser auf den 31. Dezember 1943 zur Rückzahlung gekündigten Anleihe in 3½%-Kassabobligationen unserer Bank für 5 Jahre fest wird ab heute eingestellt.
Die noch ausstehenden Titel der genannten Anleihe gelangen somit am 31. Dezember 1943 zur Rückzahlung, von welchem Zeitpunkt an deren Verzinsung aufhört.
Liestal, den 6. Dezember 1943. Basellandschaftliche Kantonalbank.

Eine Anzeige im Schweiz. Handelsamtsblatt hat besten Erfolg!

Schweizerische Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung von Obligationen nachbezeichneten Anleihen findet statt:
3% Jougne-Eclépens von 1869
3½% Schweizerische Bundesbahnen von 1935

am 18. Dezember 1943, um 14¼ Uhr, im Verwaltungsgebäude, Hochschulstrasse 6, Zimmer 41, in Bern;
2½/11% Franco-Sulisse von 1868
am 3. Januar 1944, um 14¼ Uhr, im Stadthaus in Neuenburg.

Bern, den 3. Dezember 1943.
Generaldirektion der SBB.

Le tirage des obligations des emprunts ci-après aura lieu:

3% Jougne-Eclépens de 1869
3½% Chemins de fer fédéraux de 1935

le 18 décembre 1943, à 14¼ heures, au bâtiment de l'administration, Hochschulstrasse 6, bureau 41, à Berne;
2½/11% Franco-Suisse de 1868
le 3 janvier 1944, à 14¼ heures, à l'Hôtel de Ville, à Neuchâtel.

Berne, le 3 décembre 1943.
Direction générale des CFF.

HÄRTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN
LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLÖL

LIEFERT DIE

SPEZIALFABRIK
ED. BRUN WÄDENSWIL (ZÜRICH)

Gegr. 1886
PRODUKTIONSFAHIGKEIT 15-20.000 Kg.
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Spar- und Kreditkasse Suhrental
in Schöffland

Wir kündigen alle bis 31. März 1944 kündbar werdenden

Obligationen

unseres Instituts auf den frühest zulässigen Termin. Mit dem Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf. Gekündigte Titel konvertieren wir zur Zeit zu 3% auf 5 Jahre fest. Der bisherige Zinssatz wird bis zum Verfall vergütet. On 104

Schöffland, den 3. Dezember 1943.

Die Verwaltung.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement

Auslosung von Obligationen der Eidgenössischen 3 1/2%-Anleihe von 1932/33, Serien I/III

Die Auslosung der per 1. April 1944 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der Eidgenössischen 3 1/2%-Anleihe von 1932/33 wird Dienstag den 28. Dezember 1943, 9 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 70 Verwaltungsgebäude des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements in Bern stattfinden.

Bern, den 1. Dezember 1943.

468

EIDGENÖSSISCHE FINANZVERWALTUNG
Kassen- und Rechnungswesen.

Département fédéral des finances et des douanes

Tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3 1/2%, de 1932/33, séries I/III

Le tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3 1/2% de 1932/33, séries I/III, appelées au remboursement pour le 1^{er} avril 1944, aura lieu le mardi 28 décembre 1943, à 9 heures du matin, bureau n° 70 bâtiment de l'administration du Département fédéral des finances et des douanes, à Berne.

Berne, le 1^{er} décembre 1943.

ADMINISTRATION FÉDÉRALE DES FINANCES
Service de caisse et de comptabilité.

Société anonyme Conrad Zschokke, à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

vendredi 17 décembre 1943, à 14 heures 30, au siège social, Rue du Marché 18, à Genève

Ordre du jour: Opérations statutaires et nomination d'administrateurs.

Les cartes d'admission seront délivrées avant l'assemblée contre présentation des titres ou de certificats de banques.

Le compte de profits et pertes, le bilan et les rapports du conseil d'administration et de l'office de contrôle peuvent être consultés par les actionnaires au siège social et aux sièges des succursales de Döttingen et de Zurich, dès le 7 décembre 1943.

X 230

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

WOHLEN (Aargau), 3. Dezember 1943

TODESANZEIGE

Unser hochverdienster Senlorchef und Präsident des Verwaltungsrates

Herr

Traugott M. Bruggisser

Ist heute früh, wenige Wochen nach Vollendung seines 50jährigen Wirkens für die Firma, verschieden.

Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co.

Z 560

Stille Kremation.

Gesucht nach Nutzwil
per sofort

kaufmännischer Angestellter

In Büro eines **Fabrikationsbetriebes**. Abgeschlossene Lehrzeit und einige Jahre Praxis, ganz gute Kenntnisse im Fakturen- und Lohnwesen, Französisch und Deutsch perfekt in Wort und Schrift, gute Allgemeinkenntnisse in Buchhaltung und Korrespondenz erwünscht. Nur Bewerber, die an ein selbständiges, flinkes und exaktes Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich melden unter Angabe des Lohnanspruches. Gef. Offerten mit Zeugnisabschriften und Foto sowie kurzem Lebenslauf unter Chiffre 467 an **Publicitas Bern**.

Größeres Treuhand-Institut sucht für den Platz Basel zu baldigem Eintritt

JURISTEN

Verlangt werden: Juristischer Doktorgrad, Anwaltspatent, Praxis im Advokatur-, Gerichts- oder Steuerwesen. Handschriftl. Offerten mit Curriculum vitae, Gehaltsansprüchen, Fotografie und Angaben von Referenzen unter Chiffre B7972Q an **Publicitas Basel**.

Nichtakademiker!

Versuchen Sie, den Versuchung der Juristen und Volkswirtschaftler aufzuheben — die AEBNIT-KURSE (bearbeitet von Dr. E. Moser. AEBNIT-Verlag, Muri bei Bern) helfen Ihnen dabei!

A vendre
actions au porteur

Brasserie argentine Quilmes

appartenant personne neutre résidant pays neutre, déposées en Suisse avant 1939, accompagnées déclaration bancaire suisse. Prix 600 fr. par titre. X 231
Ecrire sous chiffre V 13063 x à Publicitas Genève.

Erbenaufruf

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichtes Kreuzlingen ergeht hierdurch die Aufforderung an die allenfalls noch vorhandenen Erben des am 25. Oktober 1943 in Kreuzlingen verstorbenen **Döringer Paul**, Kaufmann, geboren 4. Oktober 1875, von **ERFURT** (Deutschland), sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Notariat Kreuzlingen zu melden, zwecks Geltendmachung ihrer allfälligen Ansprüche, alles im Sinne von ZGB. Artikel 555 und bei Vermeldung der gesetzlichen Folgen im Nichtbeachtungsfalle. OF St 6

Romanshorn, den 1. Dezember 1943.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen
Dr. Max Labbart.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf
(Art. 582 ff. ZGB. und § 12 des Dekrets vom 12. Dez. 1911)

Erblasser: Herr

Serafino Sala,

geboren 1871, Sohn des Natale sei., von Ara (Italien), gewesener Gipser- und Malermeister, in Biel, Freiburgstrasse 52, verstorben am 27. Oktober 1943.

Eingabefrist bis und mit 10. Januar 1944:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim **Regierungstatthalteramt Biel;**
- b) für Guthaben des Erblassers bei **Notar Hans Hirt**, Zentralstrasse 98 in Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben gemäss Artikel 590 ZGB. weder persönlich noch mit der Erbschaft.

Massaverwalter: Herr **Cäsar Schilling**, Buchhalter in Biel, Bözingenstrasse 82.

Biel, den 1. Dezember 1943.

U 63

Der beauftragte Notar: **H. Hirt**, Notar.

Warenumsatzsteuer

Broschüre, enthaltend sämtliche Erlasse (5. Auflage), enthält zu **90 Rp.** bei Voreinzahlung auf Postscheckrechnung 1115600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Luzerner Brauerei zum Eichhof AG., Luzern

Einladung zur 45. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 18. Dezember 1943, 18 Uhr 30, in das Restaurant Löwengarten in Luzern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1942/43; Bericht der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1943/44.

Der Jahresbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre vom 9. Dezember 1943 an bei unserer Geschäftskasse auf.

Dort können vom gleichen Tage an bis zum 18. Dezember 1943 die Zutrittskarten zur Generalversammlung, nebst dem gedruckten Jahresbericht und die Einladung zum anschließenden Abendessen gegen Vorweisung der im Eigentum des Bestellers stehenden Aktien oder birnechteten betrachteten Ausweise über sein Eigentum von Aktien oder gegen Vertretungsvollmacht des Eigentümers bezogen werden:

- a) falls der Aktionär der Ausgabestelle nicht bekannt ist, bei Vorlage der in seinem Eigentum stehenden Aktien;
- b) falls der Besteller der Ausgabestelle als Aktionär bekannt ist, durch Aushändigung einer mit den Nummern der Aktien versehenen schriftlichen Erklärung über das Eigentum. Lz 151

An der Generalversammlung selbst werden keine Zutrittskarten mehr ausgegeben.

Luzern, den 30. November 1943.

Der Verwaltungsrat.

Tuchfabrik Wädenswil AG.

in Wädenswil

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

XXXXIV. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag den 16. Dezember 1943, nachmittags 4 Uhr, in das Verwaltungsgebäude 1 der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz mit Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 5. bis 15. Dezember 1943 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil auf und werden überdies noch während der Dauer eines Jahres zur Verfügung der Aktionäre gehalten.

Dasselbst können auch die Stimmkarten bis zum 15. Dezember 1943 gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

Wädenswil, 1. Dezember 1943.

Z 553

Der Verwaltungsrat.